Anzeige über das Abbrennen eines Feuerwerks Anzeige nach § 23 Abs. 3 der 1. Sprengverordnung

- 2 Wochen Anzeigefrist eingehalten
- 4 Wochen Anzeigefrist eingehalten (z. B. Flughafen, Eisenbahnanlagen)
- Ausnahme von der Anzeigefrist (kostenpflichtig)
- Änderungsanzeige

1. Anzeigepflichtige/Anze	iae	pflic	htiaer
---------------------------	-----	-------	--------

Name		Vorname	
Straße, Haus-Nummer		PLZ	Ort
Telefon	Fax	E-Mail	

2. Erlaubnis nach § 7 Sprenggesetz

Name	Vorname	Ausstellungsdatum
Bezeichnung und Sitz der ausstellenden Behörde		
Firma		Nummer der Erlaubnis

3. Verantwortliche Person für das Abbrennen

- Erlaubnisinhaber mit Fachkunde (s. o.) oder
- Befähigungsschein gemäß § 20 Sprenggesetz

Name	Vorname	Telefon
Bezeichnung und Sitz der ausstellenden Behörde		
Nummer des Befähigungsscheins		Ausstellungsdatum

Angaben zum Feuerwerk Ort (Bezeichnung des Abbrennplatzes einschließlich Landkreis, möglichst Angabe von Gemarkung und Flurnummer, Lageplan / skizze, Luftbild mit eingezeichnetem Abbrennplatz und Schutzabstand) Abbrenndatum Beginn Dauer in Minuten Auftraggeber / Veranstalter Anlass des Feuerwerks Kategorie Kaliber Blitzknall-Neigung Maximale Schutzab-Anzahl oder in mm (z. B. Kugelbomben, Zylinderbomben, ladung? in Grad Steighöhe stand beim Klasse in m Abbrennen Raketen) in m Ja Ja Ja Ja Ja Ja Ja **J**a Schutzvorschriften gemäß § 23 der 1. Sprengverordnung Befinden sich lärmempfindliche Objekte wie Kirchen, Krankenhäuser, Kinder- oder Ja Altersheime, Sanatorien, Theater o. Ä. in unmittelbarer Nähe des Abbrennplatzes? Nein Genaue Erläuterung (Art, Abstand) Wenn Ja, Ja Nein Liegt die Zustimmung dieser Anlieger zum Abbrennen des Feuerwerks vor? Befinden sich besonders brandempfindliche Gebäude oder Anlagen

Wenn Ja,

dann Zustimmung der zuständigen Behörde einholen und dem Gewerbeaufsichtsamt zuleiten!

(z. B. Häuser mit Strohdeckung, Fachwerkhäuser, Erntevorräte, Lager für brennbare Flüssigkeiten, Flüssiggastank) innerhalb der

notwendigen Schutzbereiche um den Abbrennplatz?

Genaue Erläuterung (Art, Abstand)

Nein

Ja

6.	Naturschutz / Landschaftsschutz / Denkma	alschutz / Verkehr				
	Berührt das angezeigte Feuerwerk Belange d (Vogelbrutgebiet, Wasserschutzgebiet o. Ä.), oder anderer Schutzvorschriften?		■ Ja	N ein		
	Wenn Ja , dann Zustimmung der zuständigen Behörde e Gewerbeaufsichtsamt zuleiten!	einholen und dem				
	Befindet sich der Abbrennplatz in unmittelbare Eisenbahnanlagen, Flughäfen, Bundeswasse		J a	■ Nein		
	Wenn Ja , dann Zustimmung der zuständigen Behörde e Gewerbeaufsichtsamt zuleiten!	einholen und dem				
7.	Abbrennplatz					
	Liegt das Einverständnis des Grundstückseig	entümers vor?	J a	Nein		
8.	Vorgesehene Sicherheitsmaßnahmen (insbesondere Absperrmaßnahmen, Vorkehre	ungen zum Schutze der Nachbarscha	nft und Allgem	neinheit)		
	Beim Vorbereiten					
	Sicherheitsmaßnahmen					
	Beim Abbrennen					
	Sicherheitsmaßnahmen					
	Maßnahmen aufgrund besonderer Umstände					
	z. B. brandempfindlichen Bewuchs zurückschneiden, bef					
9.	Sonstiges					
	■ Die zuständige Kommunalbehörde	Stadt / Gemeinde				
	die zuständige Kreisverwaltungsbehörde	Landratsamt / kreisfreie Stadt				
	das zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (<i>AELF</i>) wegen benachbartem Wald					
	die zuständige Luftfahrbehörde					
	wurden bzw. werden zeitgleich beteiligt.					
	Die zeitgerechte Information über Ort und Zeit des Feuerwerkes betroffener Δηγιορήσει (z. R. Nutzvieh-					

halter) werde ich sicherstellen (persönlich, Pressemeldung, Wurf Post o. Ä.).

10.	Bemerkungen
	Bemerkungen
Anla	agen (ggf. als Dateien):
	Kopie der Erlaubnis / Befähigung
	Lageplan Abbrennplatz
	Einverständnis Grundbesitzer
	Sonstige
Ort, I	Datum

gegebenenfalls Firmenstempel

Unterschrift